



Injektions- und Infusions-Training

Das Extra-Modul zur Qualitätssicherung mit Sachkunde-Nachweis



© Nekrasov - AdobeStock.com

Freitag, 12. April 2024 | 🕒 09:00 – 17:00 Uhr

In Kooperation mit der Hufeland-Schule Senden bieten wir am **12. April (Freitag) im Rahmen der Update Heilpraxis-Veranstaltung in Bonn** eine ausführliche praktische Übungseinheit mit Prüfung zum Erwerb des Sachkunde-Nachweises „Injektion und Infusion“ an. Wir stellen Ihnen die wichtigsten Fakten zu Injektions- und Infusionstechniken vor, demonstrieren sie und üben sie mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern vor Ort ausgiebig ein.

Teilnahmebedingung für den praktischen Teil im Rahmen der „Update Heilpraxis“-Reihe ist der erfolgreiche Abschluss des Theorieteils über die Onlineplattform der Hufeland-Schule.

Bitte beachten Sie: Die Buchung für die praktische Übungseinheit der injektiven Verfahren kann auch separat vorgenommen werden und ist losgelöst von einer Teilnahme am Vortragsteil „Update Heilpraxis“ am 13.4. (Samstag) möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



Wir freuen uns auf Sie.
Herzliche Grüße
Ihr

HP Karl Vetter



Anmeldung online erforderlich



Hier online Anmeldung!
Einfach QR-Code scannen
und anmelden.

Injektions- und Infusions-Training

195,00 € Nicht BDH-Mitglied

165,00 € BDH-Mitglieder und Hufelandschüler:innen

Mittagessen optional buchbar für 15,50 €

Update Heilpraxis

45,00 € Nicht BDH-Mitglied

35,00 € BDH-Mitglieder

Mittagessen optional buchbar für 15,50 €



Beide Veranstaltungen sind auch getrennt von einander buchbar.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Teilnahmeberechtigt sind Heilpraktikerinnen, Heilpraktiker, Heilpraktikeranwärterinnen und Heilpraktikeranwärter sowie Angehörige anderer Heilberufe. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet. Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Programm, Themen und Referentinnen und Referenten entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Der Veranstalter behält sich Programmänderungen, Verlegung oder Absage aus dringendem Anlass vor. Dies gilt insbesondere für behördliche Verfügungen, z.B. zur Eindämmung der COVID 19 Pandemie, die die Durchführung der Veranstaltung, auch aus wirtschaftlichen Gründen, stark behindern oder unmöglich machen. Die Entscheidung über die Absage der Veranstaltung trifft, ohne Begründungspflicht, das Präsidium des Veranstalters. Daraus entsteht kein Anspruch auf Schadensersatz.

Wir speichern Ihre Daten zur Abrechnung und Verwaltung Ihrer Teilnahme an unserer Fortbildungsveranstaltung. Sie können jederzeit widerrufen. Erfahren Sie mehr über unsere Datenschutzmaßnahmen unter www.bdh-online.de

Die Teilnahmegebühr ist bis 2 Wochen vor Beginn der Veranstaltung zu überweisen. Bei einer Stornierung Ihrerseits bis vier Wochen vor Beginn der Veranstaltung erhalten Sie 100% der Teilnahmegebühr erstattet. Bei einer Stornierung bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erfolgt eine Erstattung von 50%. Danach oder ohne Absage werden 100% der Seminargebühr fällig. Die Seminarteilnahme ist an eine Ersatzperson übertragbar. Die allgemeinen Bedingungen und die Informationen zum Datenschutz habe ich gelesen und erkenne sie mit meiner Unterschrift an.



Die Veranstaltung wird im Rahmen des Fortbildungszertifikates für Heilpraktiker (Hrsg. BDH) anerkannt und mit 7 Punkten bewertet.

Veranstaltungsort:

Tagungshaus der Evangelischen Kirche Bonn
Adenauerallee 37
53113 Bonn



Bund Deutscher Heilpraktiker e.V.

Südstraße 12 c
48231 Warendorf

Ansprechpartnerin: Angelika Galen

☎ 02581 - 78 48 216

📠 02581 - 61 50 8

@ veranstaltungen@bdh-online.de



Bund Deutscher Heilpraktiker e.V.

Update Heilpraxis

Fortbildung. Erfahrung. Austausch.

TERMIN
12. / 13.04.2024
BONN



Injektions- und Infusions-Training
Das Extra-Praxismodul zur Qualitätssicherung mit Sachkunde-Nachweis.



Liebe Kolleg:innen,
liebe Berufsanwärter:innen,

als Therapeutinnen und Therapeuten sehen wir uns jeden Tag wechselnden Anforderungen mit bekannten und neuen Beschwerdebildern gegenüber. Eine fundierte Diagnostik und eine zielgerichtete und wirksame therapeutische Vorgehensweise ist dabei die Basis für die bestmögliche Betreuung unserer Patientinnen und Patienten.

Dabei gilt es routinierte, aber mitunter eben auch neue Wege zu gehen. Die Fortbildungsreihe „Update Heilpraxis“ bietet hier Hilfestellung, indem sie die therapeutischen Möglichkeiten bewährter und neuer Therapieansätze und deren konkrete praktische Anwendung aufzeigt.

„Update Heilpraxis“ – Fortbildung. Erfahrung. Austausch

Diesem Motto fühlen wir uns verpflichtet und bieten Ihnen gemeinsam mit unseren erfahrenen Referentinnen und Referenten am 12./13. April in Bonn ein „Wissens-Update“ für Ihre Praxis. Nutzen Sie die Möglichkeit in familiärer Atmosphäre Ihr fachliches Wissen zu festigen und weiter zu entwickeln. Auch wir gehen hier neue Wege: Erstmals haben Sie am Freitag (12.4.) zusätzlich die Möglichkeit den praktischen Teil des **Sachkundenachweises „Injektionen und Infusionen“** inkl. Prüfung zu absolvieren (siehe separater Teil dieses Flyers). Im Rahmen des gewohnten Vortragsteils am Samstag komplettiert zudem ein Beitrag aus dem **Bereich der Chiropraktik, Osteopathie und Neuraltherapie der ACON** das Programm.

Wir freuen uns auf inhaltlichen Austausch, auf fachliche und auch fachpolitische Debatten, auf die Gespräche dazwischen und auf die Begegnung mit Ihnen.

Herzliche Grüße

Ihr

Ulrich Sümper | Präsident BDH



Ankommen und Anmelden 08:00 – 08:45 Uhr



1 | Grundelemente für die Gesundheit

Mit freundlicher Unterstützung von Reico Vital-Systeme

Referent: HP Johannes Aaron Seidler

🕒 09:00 – 10:00 Uhr | 60 Min

Welche Laborparameter sind am häufigsten Hinweise auf grundlegende Erkrankungen? Wir wollen Diabetes mell. II, ein schwaches Immunsystem, Leberbelastungen, Pankreasschwäche, erniedrigte/erhöhte Blutfette und Arteriosklerose erkennen und zur Gesundheit führen. Welche therapeutischen naturheilkundlichen Maßnahmen dafür eingesetzt werden können, wird in diesem Vortrag erklärt.



Kaffeepause 10:00 Uhr – 10:20 Uhr | 20 Min



2 | Viszerale Osteopathie am Beispiel einer Glutenunverträglichkeit

Mit freundlicher Unterstützung der ACON

Referent: HP Christian Blumbach

🕒 10:20 – 11:20 Uhr | 60 Min

In dem Vortrag zeigen wir die Zusammenhänge von (viszeral-)osteopathischem Denken und Neurologie am Beispiel einer Glutenunverträglichkeit. Hier werden Zusammenhänge deutlich, die man auch auf andere organbezogene Erkrankungen anwenden kann. Doch keine Angst, der Vortrag ist so gestaltet, dass man ihn auch ohne osteopathische Vorkenntnisse gut verstehen kann.



3 | Heuschnupfen und die Rolle der Schleimhäute

Mit freundlicher Unterstützung von Laves

Referentin: HP Monique Thill

🕒 11:30 – 12:30 Uhr | 60 Min

Bei Heuschnupfen reagiert das Immunsystem überempfindlich auf bestimmte Proteine in Pollen. Dies führt u.a. zu einer Aktivierung von Mastzellen und einer Freisetzung von Histamin sowie anderen Entzündungsmediatoren. Die Schleimhäute reagieren mit einer verstärkten Schleimproduktion und einer Zunahme der Durchlässigkeit der Blutgefäße. Es kommt zu den typischen, die Lebensqualität einschränkenden Heuschnupfen-Symptomen. Eine ganzheitliche Therapie beinhaltet kurzfristig das Vermeiden von Allergenen, und langfristig eine Stärkung des Immunsystems über die Darmsymbioselenkung und die Stärkung der Schleimhäute.



Mittagspause 12:30 Uhr – 13:30 Uhr | 60 Min



4 | Makuladegeneration in der Naturheilkunde | Teil I

Mit freundlicher Unterstützung von Heck Bio-Pharma

Referentin: HP Bernadette Epp-Wöhrl

🕒 13:30 – 14:30 Uhr | 60 Min

Die Makuladegeneration tritt im Vergleich zu früheren Jahren häufig bei jüngeren Menschen auf. Schulmedizinisch lässt sich nur die feuchte Form behandeln, aber die Naturheilkunde bietet viele Möglichkeiten zur Therapie, auch bei der trockenen Form der Makuladegeneration. Wichtig ist die ganzheitliche Sicht, Augenakupunktur, Ernährung, Entgiften, Nahrungsergänzungen und spezifische Medikationen. (Teil 2 des Beitrags schließt sich an)



5 | Makuladegeneration in der Naturheilkunde | Teil 2

Mit freundlicher Unterstützung von Heck Bio-Pharma

Referentin: HP Bernadette Epp-Wöhrl

🕒 14:40 – 15:40 Uhr | 60 Min

(Fortsetzung des 1. Teils) Die Makuladegeneration tritt im Vergleich zu früheren Jahren häufig bei jüngeren Menschen auf. Schulmedizinisch lässt sich nur die feuchte Form behandeln, aber die Naturheilkunde bietet viele Möglichkeiten zur Therapie, auch bei der trockenen Form der Makuladegeneration. Wichtig ist die ganzheitliche Sicht, Augenakupunktur, Ernährung, Entgiften, Nahrungsergänzungen und spezifische Medikationen.



Das zentrale Informationsangebot für Ihre Patienten, Branchenvertreter, Medien und Politik



www.heilpraktiker-fakten.de



Kaffeepause 15:40 Uhr – 16:00 Uhr | 20 Min



6 | Demenz – wenn die Persönlichkeit verloren geht

Mit freundlicher Unterstützung von Pharma Nord

Referent: Dr. Kirsten Beurer

🕒 16:00 – 17:00 Uhr | 60 Min

Die Progredienz des demenziellen Syndroms kann verlangsamt werden und die Belastungen für Betroffene und Angehörige verringern. In dem Vortrag werden Möglichkeiten der Prävention und Früherkennung sowie Beispiele für die unterstützende Therapie mit Mikronährstoffen vorgestellt.



7 | Frauengesundheit in der Naturheilkunde – Der Darm im Therapie-Fokus

Mit freundlicher Unterstützung von HLH BioPharma

Referent: HP Dominik Hoffmann

🕒 17:10 – 18:10 Uhr | 60 Min

Es werden die Zusammenhänge zwischen Darmmikrobiom und Themen der Frauengesundheit, wie Kinderwunsch, vaginale Infektionen, Blasenentzündungen usw. erläutert. Lernen Sie effiziente Therapieansätze kennen, die in der Praxis für die Patientinnen eingesetzt werden können.

Verabschiedung 18:10 – 18:15 Uhr



Kennen Sie schon: Die BDH-Mediathek?



Praxiswissen jederzeit abrufbar

Wir befragen Expertinnen und Experten zu praxisrelevanten Themen rund um die Naturheilpraxis. Die Antworten in Form von kurzen Interviews können sich unsere Mitglieder jederzeit anschauen.

www.bdh-online.de/heilpraktiker/bdh-mediathek/